

GREEN PRODUCING

MERKBLATT DER MV FILMFÖRDERUNG GMBH

UNSERE GRÜNEN RICHTLINIEN

Das sollten Sie während des Projektes beachten



- Energiesparlampen und regionaler Öko-Strom
- Unnötige Lichtquellen vermeiden
- Tageslicht maximal ausnutzen



- Laptops statt PCs
- bei Geräten auf das Energie-Effizienz-Siegel achten
- Stand-by-Modus vermeiden
- Wiederaufladbare Batterien nutzen



- Elektronische Kommunikation - Papiermüll vermeiden
- Umweltfreundliches Recycling-Papier
- Unnötige Ausdrücke weiterverwenden (z.B. Als Notizzettel)



- Genügend Mülleimer aufstellen
- Müllsorten gut kennzeichnen - optimale Mülltrennung gewährleisten
- Wegwerfgeschirr vermeiden
- Verpackungsmüll reduzieren



- Kraftstoffverbrauch reduzieren
- Fahrgemeinschaften bilden
- Team motivieren, mit dem Fahrrad zur Arbeit zu fahren
- Fahrradkuriere einsetzen
- Langstrecken mit der Bahn bewältigen
- wenn möglich ÖPNV bevorzugt nutzen



- Energiesparende Scheinwerfer nutzen
- Netzstrom dem Strom von Generatoren vorziehen
- Wenn Generatoren unvermeidbar sind - auf neuste Modelle mit sparsamen Verbrauch achten



- Kostüme aus fairem Handel kaufen
- Second-Hand und Ausleihen in Betracht ziehen
- Nicht mehr benötigte Kleidung Altkleidersammlung zukommen lassen
- Ökologisches Waschmittel oder umweltfreundliche Reinigung nutzen
- Naturkosmetik und Umweltfreundliche Kosmetiktücher verwenden



- Studiobau - vermehrt ausleihen statt kaufen
- Für Requisiten Flohmarkt oder Second-Hand-Shops besuchen
- Mehrfache Verwendung von Requisiten
- Nicht mehr benötigte Dinge spenden, nicht wegwerfen
- Farben auf Wasserbasis nutzen
- Farbreste fachgerecht entsorgen - nicht ins Abwasser schütten!
- Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft



- Kaffee und Tee aus fairem und biologischem Anbau
- Regionale und saisonale Lebensmittel nutzen
- Kein Geschirr aus Plastik- oder Styropor
- Ausgabe von persönlichen Bechern für jedes Teammitglied
- Fleischarme Gerichte anbieten
- Restliche Lebensmittel ans Team verschenken oder spenden
- Plastikflaschen vermeiden - Glasflaschen oder große Wasserspender als Alternative